

Drei Bücher, drei besondere Leseerlebnisse

Diesen Monat habe ich drei Bücher ausgesucht, die mich auf ganz unterschiedliche Art überzeugt haben.



„Der Flug des Kondors“

Historische Romane sind mein Ding – und dieser Roman hat mich besonders wegen seines historischen Hintergrunds gepackt. Er erzählt die Geschichte einer französisch-chilenischen Familie und verbindet sie mit der Entwicklung des Weinbaus in Chile. Mitte des 19. Jahrhunderts gelangten französische Rebsorten nach Südamerika. Die Rebstöcke kamen noch vor der Reblauskatastrophe aus Europa nach Chile. Der Roman verbindet diese Weinbaugeschichte mit Migration, Erstem Weltkrieg, Luftfahrt und der Pinochet-Diktatur. Vieles beruht auf der Familiengeschichte des Autors Miguel Bonnefoy. Eine spannende Mischung aus Historie und persönlicher Erinnerung.



„Jae-yeons Reise ans Meer“

Ich habe bereits einige koreanische und asiatische Romane gelesen und schätze ihren besonderen Erzählstil. Auch dieses Buch hat mich fasziniert. Zwei sehr unterschiedliche Männer begeben sich gemeinsam auf eine Reise – verbunden durch ihre verstorbene gemeinsame Ex-Freundin Jae-yeon. Während sie ihre Urne ans Meer bringen, kommen sie sich langsam näher, gehen aber auch wieder getrennte Wege. Gleichzeitig erfahren wir von Jae-yeons unveröffentlichtem Buch. Was ist die wahre Geschichte dahinter? Ein leiser, atmosphärischer Roman über Verlust, Beziehungen und die Frage, wie gut wir einen Menschen wirklich kennen.

„Das Knistern von Eis“



Ein spannender Fall zur richtigen Zeit gehört ebenfalls zum Lese-Vergnügen. Besonders angesprochen hat mich, dass die Geschichte geografisch ganz in der Nähe von Weinfelden spielt. Sie beginnt mit einer spektakulären Rettung aus dem Eis und nimmt danach immer mehr Fahrt auf. Die Ereignisse werden zunehmend brisanter – und gegen Ende fällt es schwer, das Buch aus der Hand zu legen. Ein unterhaltsamer Krimi mit regionalem Bezug.



regionalbibliothek weinfelden

Ein Tipp von: Helena Feusi, Bibliothekarin